

## **Amtliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen**

### Südlicher Bahnhofsbereich wird neu gestaltet Es geht um weit mehr als 3 Parkplätze

Die Neugestaltung des südlichen Bahnhofsbereiches wurde schon vor über 7 Jahren beschlossen und musste leider einige Jahre verschoben werden, da zunächst die Bahn-Arbeiten zur Höherlegung der Bahnsteige abgewartet werden mussten. Diese Neugestaltung sieht neben dem Erhalt der vorhandenen Parkflächen einen barrierefreien Fußweg zur Bahnhofsunterführung und eine komplette Erneuerung und Verschönerung der Böschungsbereiche vor. Es wird „höchste Eisenbahn“, dass dieses Projekt nun endlich umgesetzt wird, denn die Städtebauförderung läuft dieses Jahr aus und über diesen Fördertopf erhält die Gemeinde einen Zuschuss für dieses Projekt in Höhe von 85 %!

Der Projektstart erfolgte am 12.10.2014 mit einer Mailanfrage des Ortsbürgermeisters an die Bahn. Aus Gefälligkeit hatte sodann das Planungsbüro Leyendecker eine kostenlose Grobplanung bei einem Ortstermin des Gemeinderates am 26.10.2015 vorgestellt. Die weitere Vorgehensweise wurde sodann im Gemeinderat in der Sitzung am 23.11.2015 beraten. Bei diesem sinnvollen Projekt, eine „Dreckecke“ auf Vordermann zu bringen, gerade weil alles andere drumherum sehr ordentlich aussieht, bestand im Gemeinderat stets absolute Einigkeit. Die Beschlusslage im Gemeinderat in den letzten Jahren sieht wie folgt aus:

1. Beschluss des Gemeinderates am 12.12.2016: Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Bahn, Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 14 Ja-Stimmen (schon im ersten Vertrag wurde ein Parkplatz für das Notfallmanagement der DB auf der Fläche nördlich des Schaltgebäudes reserviert)
2. Beschluss des Gemeinderates am 27.03.2017: Auftrag an das Planungsbüro Leyendecker, Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen (die beiden Nein-Stimmen bezogen sich aber nicht auf die Sache selbst sondern zur Auswahl des Planungsbüros)
3. Beschluss des Gemeinderates am 28.08.2017: Auftrag zur Bodenuntersuchung, Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 14 Ja-Stimmen
4. Beschluss des Gemeinderates am 20.11.2017: Zurückstellung der Umsetzung der Planung wegen der zuerst erforderlichen Bahnbauarbeiten zur Höherlegung der Bahnsteige, Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 13 Ja-Stimmen
5. Beschluss des Gemeinderates am 11.04.2022: Auswahl Variante D für die Erstellung der Entwurfsplanung, Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 16 Ja-Stimmen
6. Beschluss des Gemeinderates am 18.07.2022: Zustimmung zur Entwurfsplanung, Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

Ich finde es sehr bedauerlich, dass die WfKB-Fraktion, die dieses Projekt in den letzten Jahren stets positiv begleitet und den einzelnen Schritten stets zugestimmt hat, sich nun dagegen ausspricht.

Übrigens, Teil 1: Es stimmt nicht, dass auf der neuen Fläche 3 Parkplätze für die Bahn reserviert werden, alle Parkplätze stehen für unsere Bevölkerung zur Verfügung. Die Parkplätze für die Bahn sind nördlich des Schaltgebäudes ausgewiesen. Dies ist so in Anlage 1 zu Ziffer 3.2 des Vertrages dokumentiert, der im Gemeinderat am 12.12.2016 mit den Stimmen der WfKB-Fraktion so beschlossen wurde. Diese Sachlage hatte der Ortsbürgermeister auf Anfrage der WfKB-Fraktion in der Gemeinderatsitzung am 18.06.2024 nochmals klargestellt. Es ist nicht zu verstehen, dass nun trotzdem nochmals und wider besseren Wissens etwas anderes behauptet wird, obwohl nachweislich dokumentiert ist, dass der ganze Gemeinderat Bescheid wusste und dies auch einstimmig mitgetragen hat.

Übrigens, Teil 2: Die aktuelle Kostenschätzung, Stand 15.12.2023, beläuft sich auf 268.858,83 €. Eine detaillierte Übersicht zu diesen Kosten liegt allen Ratsmitgliedern vor. Nach Abzug der Städtebauförderung in Höhe von 85 % verbleibt ein Gemeindeanteil in Höhe von 40.328,82 €. Es ist nicht zu verstehen, dass nun behauptet wird, die Gemeinde baue dort 3 Parkplätze á 150.000 € mit Gesamtkosten von 450.000 €.

Es ist sehr schade, dass auch nach der Wahl so viel Unmut und Streit ins Dorf getragen wird. Es ist ja nicht so, dass bei uns alles schlecht ist und nichts läuft, im Gegenteil, unsere Gemeinde hat sich in den letzten 20 Jahren prächtig weiterentwickelt und fast alle Entscheidungen im Gemeinderat werden einstimmig getroffen. Ich wünsche mir sehr, dass schon bald wieder Ruhe einkehrt und alle an einem Strang und bestenfalls in die gleiche Richtung ziehen, um das Beste für unsere Bürgerschaft gemeinsam rauszuholen.

Frank Kalkofen  
Ortsbürgermeister

### Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden des Ortsbürgermeisters im Rathaus, 1. Etage, finden am Freitag, 26.07.2024, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, und am Freitag, 02.08.2024, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, statt.

Frank Kalkofen  
Ortsbürgermeister